

Stellenbeschreibung

für eine Pastoralreferentin / einen Pastoralreferenten

Sehr geehrter Herr Pfarrer,

die Beschreibung der Stelle für eine Pastoralreferentin / einen Pastoralreferenten ist ein wichtiger Beitrag, diese gut zu besetzen. Aus den im Folgenden von Ihnen erfragten Angaben werden wir die Ausschreibung der neu zu besetzenden Stellen verfassen. Diese wird an die Mitglieder der Berufsgruppe versandt und über unsere Internetseite verbreitet: ► <http://www.ordinariat-freiburg.de/27.0.html>

Die ersten beiden Punkte des Formulars beziehen sich auf die Seelsorgeeinheit mit ihren Gemeinden und orientieren sich dabei stark an den Pastoralen Leitlinien. Mit diesen Informationen erhält ein/e mögliche/r Bewerber/in einen ersten Eindruck von Ihrer Seelsorgeeinheit.

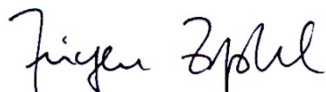
Die Aufgaben der künftigen Pastoralreferentin / des künftigen Pastoralreferenten kommen dann ab Punkt drei in den Blick. Die auf dieser Seite erbetenen Prozentangaben sollen die Gewichtung der Schwerpunkte im Arbeitsfeld zum Ausdruck bringen.

Im Blick auf den Schuleinsatz weisen wir darauf hin, dass Pastoralreferenten/innen vorrangig an Gymnasien und Beruflichen Schulen eingesetzt werden sollen. Die Möglichkeit eines solchen Einsatzes klären die zuständigen Referenten der Abt. III des Ordinariates. Besteht in diesen Schultypen vor Ort kein Bedarf, ist der RU-Einsatz in einer Realschule bzw. einer Hauptschule mit der Schuldekanin/dem Schuldekan zu vereinbaren. Der Einsatz in einer Grundschule ist nicht vorgesehen. In den Klassen 1 und 2 ist er nicht möglich, in den Klassen 3 und 4 nur auf entsprechenden Antrag.

Wir bitten Sie, diese Stellenbeschreibung in Absprache mit den Pfarrgemeinderäten und dem Seelsorgeteam zu erstellen.

Für Ihre Mühe danke ich Ihnen schon heute und verbleibe

mit freundlichen Grüßen



Jürgen Zipfel
Diözesanreferent

1. Grundangaben zur Seelsorgeeinheit

Name der Seelsorgeeinheit:

Anschrift, E-Mail und Telefon des Pfarramts des Leiters der Seelsorgeeinheit:

Dienstvorgesetzter Pfarrer/Pfarradministrator:

Mitglieder des Seelsorgeteams:

Was macht das **pastorale Profil Ihrer Seelsorgeeinheit** aus?

Vgl. Pastorale Leitlinien Kap. 3: Dimensionen kirchlichen Handelns: Berufung, Sammlung, Sendung.

Welche **Schwerpunkte der Pastoral** ergeben sich daraus in den nächsten Jahren?

Vgl. Pastorale Leitlinien Kap. 5: Kategorien pastoraler Aufgaben: Auftrag, Abschied, Aufbruch.

2. Angaben zur Seelsorgeeinheit mit ihren Gemeinden

Anzahl der Pfarreien (und Filialen) in der Seelsorgeeinheit
und Gesamtzahl der Katholiken:

Gruppen/Verbände/
"Orte gelebten Glaubens"

Vorhandene Einrichtungen
(Kindergarten, Jugendtreff,
Altenheim, Krankenhaus
usw.)

Schulen

Soziale Struktur /
Besonderheiten

3. Zur Tätigkeit einer Pastoralreferentin/eines Pastoralreferenten

Stellenumfang:

Aufgaben in den folgenden Bereichen:

a. Grunddienst Verkündigung voraussichtliche Gewichtung im Arbeitsjahr in Prozent:

Verantwortlich übertragene Aufgabenbereiche:

Mitarbeit in folgenden Aufgabenbereichen:

b. Grunddienst Liturgie voraussichtliche Gewichtung im Arbeitsjahr in Prozent:

Verantwortlich übertragene Aufgabenbereiche:

Mitarbeit in folgenden Aufgabenbereichen:

c. Grunddienst Diakonie voraussichtliche Gewichtung im Arbeitsjahr in Prozent:

Verantwortlich übertragene Aufgabenbereiche:

Mitarbeit in folgenden Aufgabenbereichen:

d. Gremienarbeit voraussichtliche Gewichtung im Arbeitsjahr in Prozent:

(z.B. PGR)

e. Religionsunterricht voraussichtliche Gewichtung im Arbeitsjahr in Prozent **ca. 25%**¹

Bitte beachten Sie hierzu den Hinweis auf Seite 1 dieses Formulars.

¹Zur Berechnung dieses Arbeitsfeldes gilt folgender Faktor: Pro Unterrichtsstunde sind 1,5 Zeitstunden zu berechnen (eingeschlossen sind Unterrichtsvorbereitung, Konferenzen, Elterngespräche etc.). D.h. ein Deputat von 6 Wochenstunden, was laut Ordnung das Minimum ist, entspricht 9 Arbeitsstunden, somit knapp **25%** der wöchentlichen Arbeitszeit.

f. Aufgaben über die Seelsorgeeinheit hinaus

voraussichtliche Gewichtung im Arbeitsjahr in Prozent:

4. Welche **Kompetenzen** sind im Blick auf die pastoralen Schwerpunkte der Seelsorgeeinheit und das geschilderte Aufgabengebiet von der künftigen Mitarbeiterin/dem künftigen Mitarbeiter besonders gefragt?

5. Dienstort / Arbeitssituation

a. Wo befindet sich das Arbeitszimmer?

b. Ist es gemäß den Rahmenbedingungen und Hinweisen für die Anstellung einer Pastoralreferentin / eines Pastoralreferenten ausgestattet?

6. Steht pfarreigener Wohnraum zur Verfügung?

Wo? Wie groß?

7. Weitere Bemerkungen, Wünsche, Anregungen

8. Informationen über die Seelsorgeeinheit im Internet:
